



Presseaussendung Österreichische Billardunion (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Dreiband-Bundesliga-Meister Pottendorf und Vizemeister Neusiedl bei Coupe d'Europe in Porto mit Endrundenchance

24.07.2025. Dreiband-Bundesliga-Meister Pottendorf und Vizemeister Billardsportclub Neusiedl am See sind beim Coupe d'Europe, der Champions League für Dreiband-Vereinsmannschaften in Porto, Portugal, nach jeweils zwei Siegen in ihren Vorrundengruppen auf Kurs in die Endrunde.

Pottendorf bezwang zu Beginn den portugiesischen Vertreter Clube Bilharista da Amadora mit 6:2. Für das Highlight sorgte Frontmann Sameh Sidhom, der Marcos Morales mit 40:13 in nur 18 Aufnahmen dominierte. In der zweiten Partie steigerten sich die Niederösterreicher und landeten einen glatten 8:0-Sieg gegen Nuova Accademia del Biliardo aus Italien. Wieder war es Sidhom, der mit einem 40:21-Erfolg in 16 Aufnahmen gegen Alessio D'Agata die Bestleistung scorte.

Letzter Vorrundengegner für Pottendorf ist heute um 18 Uhr Ortszeit (19 Uhr MESZ) die türkische Formation Akdemir Bilardo Spor Kulübü. Abhängig vom Gesamtpunktedurchschnitt, könnte den Niederösterreichern bereits ein Unentschieden zum erstmaligen Aufstieg in die finale Turnierphase genügen.

Für die Neusiedler begann der Wettkampf ebenfalls mit einem 6:2-Sieg gegen die Académie de Billard de St-Quentin aus Frankreich. Top-Performer bei den Burgenländern war an Position 2 Sergio Jiménez-Galera, der seinen Landsmann José María Más knapp mit 40:35 in 20 Aufnahmen auf Distanz hielt.

In der zweiten Begegnung gegen TJ Sokol Žižkov aus Tschechien holten die Neusiedler nach einer souveränen Vorstellung einen 8:0-Triumph, bei dem Toplektionär Glenn Hofman aus den Niederlanden mit einem 40:23-Sieg in 22 Aufnahmen gegen Marcel Drin für die beste Einzelpartie sorgte.

Letzter Gruppengegner der Burgenländer ist heute um 12 Uhr Ortszeit (13 Uhr MESZ) der Randers BK aus Dänemark. Da sich die Skandinavier St-Quentin geschlagen geben mussten, kann Neusiedl bereits mit einem 4:4-Remis den Sprung unter die letzten sechs Mannschaften schaffen und damit den größten Erfolg der jungen Vereinsgeschichte fixieren.

Nur die Sieger der fünf Vorrundengruppen sowie die beiden besten Gruppenzweite aus allen diesen Gruppen schaffen den Aufstieg in die Endrunde, wo in zwei weiteren Gruppen zu je vier Mannschaften die Semifinalisten ermittelt werden. Für die Endrunde gesetzt ist der veranstaltende Verein, FC Porto. Titelverteidiger BC Soissons aus Frankreich ist nicht am Start.

Traditionsbewerb

Der Coupe d'Europe wurde auf der Gründungsversammlung der Confédération Européenne de Billard (CEB) am 12./13. Juli 1958 in Genf als Dreiband-Club-Mannschaftskampf in den internationalen Turnierkalender aufgenommen. Der Bewerb wurde erstmals in der Saison 1958/59 ausgetragen und ist mit der Champions League im Fußball vergleichbar.

Die jeweiligen Vereinslandesmeister und -vizemeister bzw. Pokalsieger im Dreiband haben die Berechtigung zur Teilnahme an diesem Wettkampf. Früher wurden in verschiedenen Ländern Europas Qualifikationsturniere veranstaltet, von denen die Sieger die Finalrunde am Ende jeder Saison (Ende Juni/Anfang Juli) bestritten. Seit 2016 werden die Qualifikationsgruppen und die Finalrunde in Porto ausgetragen.

Gespielt wird mit Mannschaften zu je vier Spielern. Von 1958/59 bis zur Saison 1976/77 und von 1983/84 bis 1990/91 war die Partiedistanz jeweils 50 Punkte. Dazwischen spielte der Spitzenspieler pro Mannschaft bis zu 60 Punkte. Ab der Saison 1991/92 wurde auf zwei Gewinnsätze bis 15 Punkte gespielt. Ab 2002/03 wurden im Endturnier die Halbfinalbegegnungen und das Finale auf drei Gewinnsätze ausgetragen. Seit der Sportsaison 2011/12 wird nun sowohl in der Qualifikation als auch in der Endrunde auf 40 Punkte bei maximal 50 Aufnahmen gespielt.

Weitere Informationen:

Coupe d'Europe, Porto: <https://www.eurobillard.org/events/CDE%203C-517.html>

Livestream: <https://tv.kozoom.com/en/event/40187>

Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Coupe_d%E2%80%99Europe

Billard Sportverband Österreich: <https://www.bsvoe.com/>



Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen Fotocredits ©
entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur
Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office
Österreichische Billardunion
Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46
3013 Tullnerbach
Tel. +43 664 5262065
<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>
www.billardunion.at